

Bundeslandwechsel während Beurlaubung BW nach RP

Beitrag von „mara317“ vom 25. Juni 2021 01:05

Hallo alle zusammen,

kurze Info:

verbeamtet in Baden-Württemberg

zurzeit in Beurlaubung nach Elternzeit

ich lebe zurzeit mit meinem Mann und Tochter in den USA. Wir ziehen im September zurück nach Rheinland-Pfalz, weil mein Mann dort eine neue Stelle antritt.

Ich möchte einen Antrag auf Bundeslandwechsel stellen. Ich weiß, die Frist, um noch zum neuen Schuljahr zu beginnen, ist schon längst abgelaufen und zum Halbjahr findet kein Bundeslandwechsel statt.

Wir ziehen in die Nähe von Mainz. Jetziges zuständiges RP ist Tübingen und Schulamt Biberach. Also kommt pendeln nicht in Frage.

Die vom Schulamt vorgeschlagenen 2 Möglichkeiten:

- 1) Beurlaubung unterbrechen und im baden-württembergischen Dienst weiter machen
- 2) Beurlaubung weiter laufen lassen, einen Antrag auf Versetzung stellen und zum neuen Schuljahr 22/23 in Rheinland-Pfalz anfangen. Währenddessen eine Stelle auf 450 Euro Basis annehmen.

Hat jemand ähnliche Erfahrung gemacht? Hat jemand das Bundesland wegen sozialen Gründen gewechselt obwohl die Frist zum Antrag schon abgelaufen war?

Hat jemand einen Tipp?

Ich habe überlegt im zuständigen Schulamt für unseren neuen Wohnort einfach anzurufen und fragen, ob die eine Empfehlung haben. Aber muss noch schauen, wen genau ich da anrufen soll. Mit 9 Stunden Zeitunterschied wird das ein Spaß 😄

Andere Möglichkeit wäre sich nach Mannheim versetzen zu lassen und zu pendeln.

Haach, hat da jemand schon mal ähnliche Erfahrung gemacht?

Wäre über Tipps sehr dankbar!

Viele sonnige Grüße aus Kalifornien

Mara

Beitrag von „CDL“ vom 25. Juni 2021 12:53

Mein Tipp wäre auch hier deine Gewerkschaft und den Bezirkspersonalrat zu kontaktieren. Die können dir auch per Mail beantworten, ob es irgendwelche Sonderoptionen gibt, die keinem von uns bislang bekannt wären. Alles Gute.

Beitrag von „WillG“ vom 25. Juni 2021 15:04

Es gibt andere Wege, das Bundesland zu wechseln als nur das "planstellenneutrale Länderaustauschverfahren". Ich habe das kürzlich erst hier beschrieben:

[RE: Versetzungsantrag-Brauche dringend Rat!](#)

Lies doch mal nach, vielleicht kannst du das ja auf deine Situation übertragen. Sonst kannst du natürlich gern nochmal konkret nachfragen, wenn noch etwas unklar ist. Und CDL hat völlig recht: Bezirkspersonalrat und Gewerkschaft sind ganz wichtige Anlaufstellen, um einen Überblick zu bekommen.